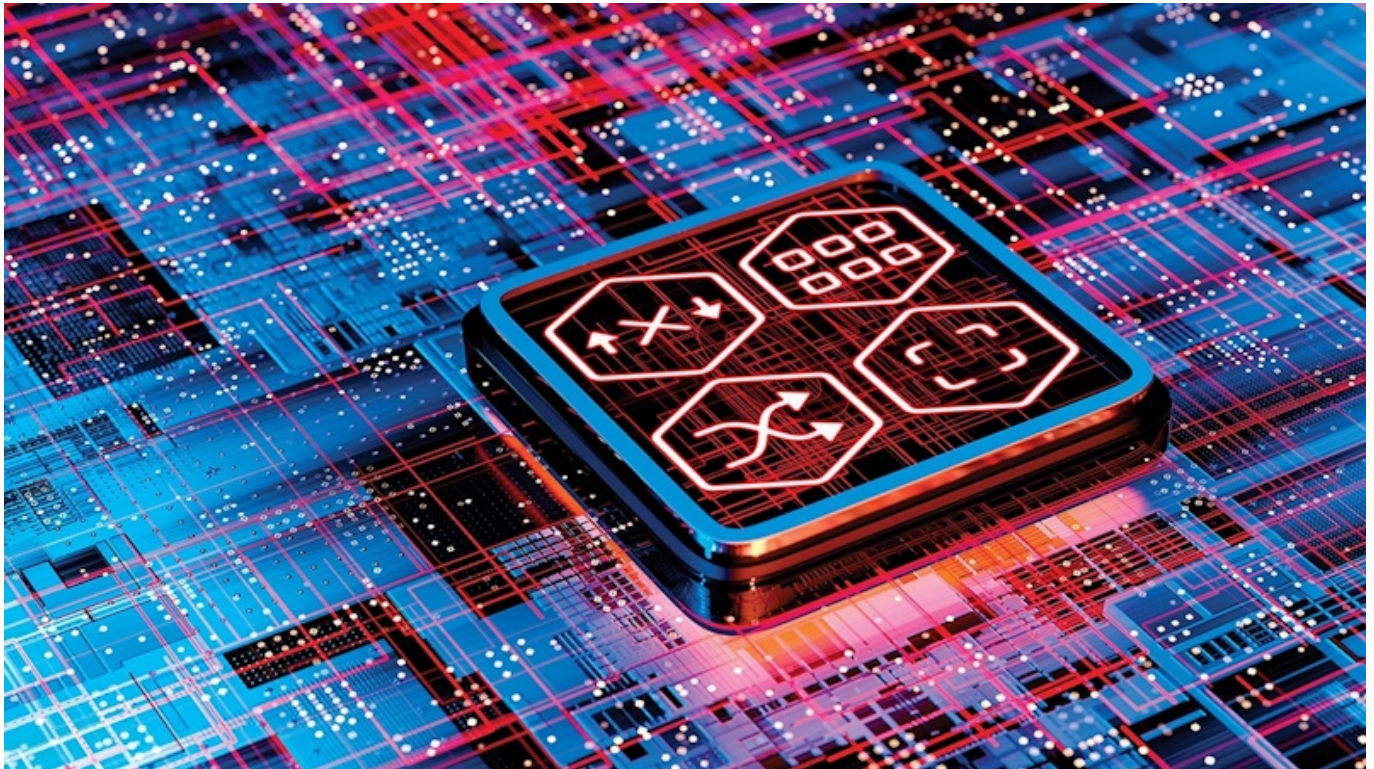


## Entain New Zealand setzt auf Lawo



Entain New Zealand hat den Kauf von ARISTA-Switches und Lawo HOME Apps sowie der Lawo .edge Hyper-Density SDI/IP-Wandler- und Routing-Plattform bekannt gegeben. Der Kauf, den Entain in Zusammenarbeit mit Professional Audio & Television getätigt hat, umfasst auch HOME, Lawos Plattform für die Verwaltung von IP-Infrastrukturen, und das IP-Broadcast-Steuerungssystem VSM (Virtual Studio Manager). Für die Audioproduktion in der Entain-Zentrale in Christchurch kommt ein Lawo mc<sup>2</sup>36 xp Audio-Produktionsmischpult im Zusammenspiel mit der neuen Lawo HOME mc<sup>2</sup> DSP App zum Einsatz. Die Lawo Power Cores übernehmen die gesamte Remote-Audioverarbeitung für die Ü-Wagenflotte.

Darüber hinaus hat sich Entain für einen Meinberg M1000 PTP Grand Master für die Synchronisation des SMPTE 2110-Netzwerks entschieden. Diese Investition markiert den Beginn einer langfristigen Zusammenarbeit zwischen Entain New Zealand und den von Professional Audio & Television vertretenen Herstellern. Im Rahmen des Projekts werden ein neuer Broadcast-Hub in Christchurch eingerichtet, vier Ü-Wagen für Remote-Produktionen vorbereitet und vier Ü-Wagen technisch aufgerüstet. Der neue Hub setzt auf SMPTE 2110-Medienstandards für die Video- und Audibearbeitung und verwendet ARISTA-Switches. Dabei kommen Lawos HOME-Apps zum Einsatz, die auf Standard-Dell-Servern laufen. Lawos .edge-Technologie bildet das Herzstück des Videoroutings sowohl im Hub als auch in den Ü-Wagen. Sie bietet hochdichte SDI/IP-Wandler-Gateways und eine leistungsstarke Routing-Plattform. Lawos HOME Multiviewer und die JPEG XS-Option

werden für die Videobearbeitung und -bereitstellung in und aus den Ü-Wagen sowie für die Remote-Produktion in Neuseeland für die Bilddarstellung genutzt. Die Audioverwaltung im Hub erfolgt über ein 32-Fader mc<sup>2</sup>36 xp-Pult, das gemeinsam mit der Lawo mc<sup>2</sup> DSP HOME App zum Einsatz kommt. In den Fahrzeugen ermöglichen Power Core RP v2-Nodes mit Touchscreen-Steuerung über die VisTool RP-Oberfläche einen nahtlosen Vor-Ort- und Fernzugriff auf alle Audioparameter. So lässt sich das mc<sup>2</sup>-Setup noch vor Zuschalten des mc<sup>2</sup>-Pults im Hub einrichten.

Mit den entsprechenden Stream-Verbindungen können Geräteparameter direkt über die intuitive Benutzeroberfläche von Lawo HOME gesteuert werden, was einen separaten Controller überflüssig macht. Diese Integration beschleunigt die Abläufe und steigert die Effizienz erheblich. HOME ergänzt das bestehende VSM-Broadcast-Steuerungssystem von Entain, was die Konfiguration und den Betrieb dank neuer Funktionen deutlich intuitiver gestaltet.

In den letzten Jahren kam es zumeist zu schrittweisen Innovationen in der Broadcast-Branche. Doch angesichts der rasanten Entwicklungen im Mediensektor, vorangetrieben durch neue Verbreitungskanäle, vielfältigere Formate und straffere Budgets, zeigt sich deutlich, dass hardwarebasierte Lösungen zunehmend an ihre Grenzen stoßen. Entain hat dies erkannt und sich für Lawo Flex entschieden – ein innovatives Angebot, das die Flexibilität von Lawos lizenzierbarer Software-Infrastruktur mit einem abonnementbasierten Zugang zu allen verfügbaren Apps kombiniert. Mit Lawo Flex hat Entain direkten Zugang zu zukünftigen technologischen Entwicklungen und vermeidet so kostspielige Investitionen in maßgeschneiderte Hardware, die schnell veraltet sein könnte.





L-R: Mike Heard, Michael Tompkins

Michael Tompkins, National Manager of Broadcast Engineering bei Entain Australia & New Zealand, erklärt: „Bei der Evaluierung der Technologieangebote verschiedener Hersteller war es für uns naheliegend, für unsere dynamischen Geschäftsanforderungen auf die zukunftssicheren und vielseitigen Lösungen von Lawo zu setzen. Wir wissen unsere langjährige Partnerschaft mit Lawo und ihrem lokalen Partner PAT sehr zu schätzen und freuen uns darauf, diese bei der Umsetzung dieses Projekts fortzusetzen.“ Patrick Salloch, Geschäftsführer von Professional Audio & Television, ergänzte: „Wir fühlen uns durch die enge Partnerschaft mit Entain geehrt und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Michael und seinem Team bei diesem spannenden Projekt.“

Entain Neuseeland implementiert als erstes Unternehmen in Neuseeland die Lawo .edge- und HOME-App-Technologien, die sich in den letzten zwölf Monaten bei großen internationalen Sportveranstaltungen bewährt haben. Der Projektstart erfolgt unmittelbar, mit einem geplanten Sendestart im Februar 2025.

## Entain New Zealand setzt auf Lawo, ARISTA und Meinberg

Montag, 21. Oktober 2024 17:00

---

[www.entaingroup.com.au](http://www.entaingroup.com.au)

[www.proaudiotv.com.au](http://www.proaudiotv.com.au)

[www.lawo.com](http://www.lawo.com)